

Außergewöhnliche VJ-Produktion: "Sommerpaß am Edersee"

Verzahnung von Dreh und Schnitt



Mittendrin: die Videojournalistinnen Nina Thomas (li.) und Nina Coester (im Tauchanzug).

Geschichten, die das Leben schreibt, lebendig, anrührend und unverfälscht:

Heute Abend (22.15 Uhr) zeigt das hr-fernsehen die Doku-Soap "Sommerpaß am Edersee".

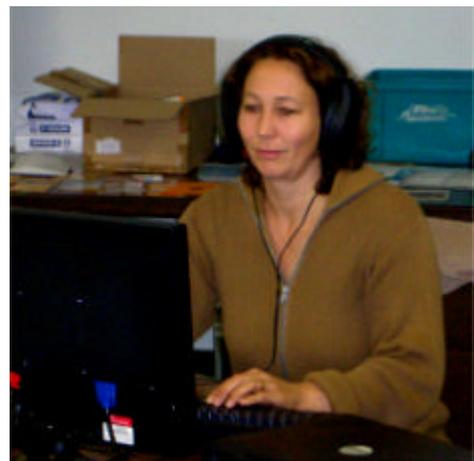
Das Besondere daran: Das Material wurde direkt am Drehort geschnitten.

Im Bürgerhaus Waldeck waren sechs PCs aufgebaut, an denen Videojournalisten ihre Filme täglich selbst bearbeiten konnten, redaktionell von Bettina Schmidt-Matthiesen betreut.

"Diese Arbeitsweise war ein Novum für den hr", erklärt VJ-Koordinator Bernd Kliebhan, "und ist die Voraussetzung für eine so effiziente und schnelle Produktion." Rund zwei Wochen nach Drehschluss lagen 90 Minuten Programm sendefertig vor. Da die Redakteurin Bettina Schmidt-Matthiesen selbst vor Ort in Waldeck war, hatte sie das verfügbare Material jederzeit im Blick und konnte steuernd eingreifen: Wie soll die Geschichte weitergehen? Welche Bilder fehlen noch?



(v.l.) Die VJs Roberto Tossuti, Bernd Kliebhan und Gunnar Henrich ...



... sowie die Redakteurin Bettina Schmidt-Matthiesen

Die VJs Gunnar Henrich, Bernd Kliebhan, Arne Pollmann, Nina Thomas und Roberto Tossuti sowie die Volontärin Nina Coester haben ihr Material täglich in die eigens aufgestellten PCs gespielt und daraus fertige Komplexe geschnitten. Aus diesen Einzelkomplexen montierten Bettina Schmidt-Matthiesen und Nina Thomas dann innerhalb einer Woche drei Folgen für den "Hessenreporter". Das Material liegt auf externen Festplatten vor und steht auch für andere Produktionen zur Verfügung.



Die "mobilen" Schnittplätze im Bürgerhaus Waldeck.

"Sommer Spaß am Edersee" begleitet ausgewählte Protagonisten wie Pfadfinder, die Wasserschutzpolizei, die DLRG und zwei hessische Familien. Gedreht wurde auch mit einer Unterwasserkamera, schließlich musste die Kenterübung bei einem Segelkurs eingefangen werden. "Die Produktion zeigt, dass das wirkliche Leben die schönsten Geschichten schreibt", so Kliebhan weiter, "nicht übertrieben spektakulär, aber interessant und authentisch."



Über- und Unterwassereinsatz: Nina Thomas (links) und Volontärin Nina Coester (im Wasser).

Die erste Folge der Doku-Soap lief am vergangenen Donnerstag (2.8.07) mit großem Erfolg: zwölf Prozent Marktanteil in Hessen und bundesweit 370.000 Zuschauer.



Lagebesprechung im Bürgerhaus Waldeck.

- "Sommer Spaß am Edersee": **heute** sowie am nächsten Donnerstag, 16. August, um 22.15 Uhr im hr-fernsehen

08.08.2007, Miriam Schaefer (Interne Kommunikation)